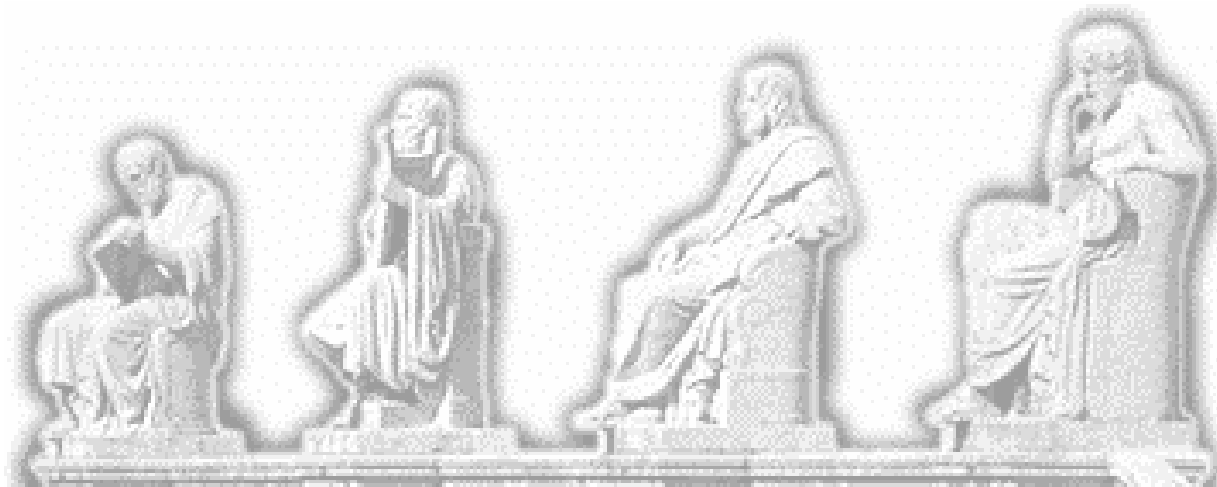


Organisationsmodelle der überregionalen Literaturversorgung im Bereich elektronischer Medien

Dr. Hildegard Schäffler
Bayerische Staatsbibliothek München



Ausgangssituation

- System der überregionalen Literaturversorgung durch DFG-geförderte Sondersammelgebietsbibliotheken und Zentrale Fachbibliotheken
 - » Etabliertes System der Literaturversorgung mit konventionellen Medien über Fernleihe und Dokumentlieferung
 - Überregionale Literaturversorgung mit lizenzpflichtigen elektronischen Medien?
 - » Zugänglichkeit von E-Ressourcen auf einen definierten Nutzerkreis vor Ort eingeschränkt
- Entwicklung geeigneter Organisations- und Fördermodelle, um ausgehend vom SSG-System überregionale Verfügbarkeit elektronischer Ressourcen zu ermöglichen

Mögliche Organisationsmodelle

- **Institutionsorientiert**
 - » Nationallizenzen für abgeschlossene Ressourcen
 - » Nationallizenzen für laufende Zeitschriften (Pilotprojekt)
 - » Multinationale Rahmenverträge (in Vorbereitung)

- **Einzelnutzerorientiert**
 - » (Auftragsrecherchen)
 - » Einzelnutzerzugriff auf Nationallizenzen
 - » Pay-per-Use

Nationallizenzen für abgeschlossene Ressourcen

1) Produktauswahl: Kriterien und Verfahren

- » DFG-Begutachtung nach Abstimmung unter den SSG-Bibliotheken und Zentralen Fachbibliotheken
- » Verteilte Verhandlungsführung durch BSB München, UB Frankfurt, SUB Göttingen, SBB Berlin, TIB Hannover, GESIS-IZ Sozialwissenschaften Bonn mit USB Köln, ZB MED Köln, ZBW Kiel
- » Auswahlkriterien
 - Weitgehende Abgeschlossenheit der Datensammlungen
 - Dauerhafter Erwerb der Daten durch Einmalzahlung
 - Angemessenes Kosten-/Nutzenverhältnis: Preisfindung?
 - Keine eindeutige Beschränkung mehr auf Spitzenversorgung

Nationallizenzen für abgeschlossene Ressourcen

2) Verfügbarkeit

- » IP-gestützter Zugriff für überwiegend öffentlich geförderte Einrichtungen (Hochschul-, Regional- und Landesbibliotheken; Forschungs- und Spezialbibliotheken)

- » Kostenloser Einzelzugriff für Individualnutzer
 - Zentrales Registrierungssystem bei der VZG
 - Einschränkung bei STM-Fächern!

Nationallizenzen für abgeschlossene Ressourcen

3) Förderphasen

- **Fördermaßnahme 1 (2004/05)**
 - » Geisteswissenschaftlicher Schwerpunkt
 - » Datenbanken/Textsammlungen
 - » z.B. Eighteenth Century Collection Online; WBIS

- **Fördermaßnahme 2 (2005/06)**
 - » Geistes- und Sozialwissenschaften; Naturwissenschaften
 - » Datenbanken, Zeitschriftenarchive, E-Books
 - » z.B. Art Sales Catalogues Online; Elsevier-Archiv; OUP-Archiv; NetLibrary (1000 Titel)

- **Fördermaßnahme 3 (2006/07)**
 - » Stärkere Berücksichtigung von Medizin und Wirtschaftswissenschaften; teilweise Erweiterung bestehender Archivkollektionen
 - » Zurückstellung von E-Books
 - » z.B. EIU-Country Reports Archive; LWW-Archiv; Central and Eastern European Online Library (C.E.E.O.L.)

- **Fördermaßnahme 4 (2007/08): in Vorbereitung**

Nationallizenzen für abgeschlossene Ressourcen

- 4) **Anmeldung über** <www.nationallizenzen.de>
 - » Beschreibung aller Einzelangebote mit Angabe der zugriffsberechtigten Institutionen und der produktspezifischen Nutzungsbedingungen
 - » Online-Anmeldeverfahren für Institutionen und Einzelnutzer (CMS)

- 5) **Dauerhafte Verfügbarkeit** und **lokales Hosting**
 - » Option 1: Zugriff auf den Anbieterserver (5-15 Jahre); Verlängerung gegen moderate Gebühr möglich
 - » Option 2: Lokales Hosting: Vertraglich jeweils möglich, aber derzeit nur in Ausnahmefällen praktiziert

Nationallizenzen für abgeschlossene Ressourcen

6) Metadaten

- **Erschließung** der Zeitschriftenarchive in EZB und ZDB auf Titlebene
 - » Lieferung der Daten aus dem Anmeldesystem an die EZB zur automatischen Gelbschaltung
- Aufbereitung der sonstigen **Metadaten**
 - » Zentraler Metadatenpool bei der VZG (wird sukzessive aufgebaut): Zeitschriften auf Artikelebene, Monographien

7) **Statistikserver** an der UB Frankfurt (im Aufbau)

Nationallizenzen für laufende Zeitschriften

- Juli 2006: Einrichtung einer Arbeitsgruppe „Nationallizenzen für laufende Zeitschriften“ (AG NLZ)
 - » Mitglieder: Vertreter der DFG, verhandlungsführende Einrichtungen und GASCO-Vorsitzender
 - » Arbeitsauftrag: Erarbeitung geeigneter Lizenz- und Finanzierungskonzepte
- Modellvarianten
 - » **Variante 1:** Bundesweite und vollfinanzierte Lizenz für alle überwiegend öffentlich finanzierten wissenschaftlichen Einrichtungen für Produkte mit geringer Marktdurchdringung
 - » **Variante 2:** Bundesweiter Rahmenvertrag auf Opt-in-Basis für alle überwiegend öffentlich finanzierten wissenschaftlichen Einrichtungen mit Eigenbeteiligung
- Pilotprojekt 2008-2010 für 12 Zeitschriftenpakete

Nationallizenzen für laufende Zeitschriften: Paketcharakter

Modell 1 (Flächendeckende Nationallizenz)	Modell 2 (Opt-in-Modell)
<ul style="list-style-type: none">• Hochspezialisierte Zeitschriftenpakete mit geringer Marktdurchdringung („Spitzenversorgung“)	<ul style="list-style-type: none">• Zeitschriftenpakete mit signifikanter Marktdurchdringung im gedruckten und/oder elektronischen Bereich• Optimierungsbedarf beim Versorgungsgrad
<ul style="list-style-type: none">• China Academic Journals, Editoria Italiana Online (EJO), Kluwer Law International	<ul style="list-style-type: none">• AIP, Annual Reviews, BMJ, de Gruyter, IoP, Karger, OUP, RSC, Sage

Nationallizenzen für laufende Zeitschriften: Fördermodell

Modell 1 (Flächendeckende Nationallizenz)	Modell 2 (Opt-in-Modell)
<ul style="list-style-type: none">• Vertragsabschluss unabhängig von laufenden Abonnements• Vollfinanzierung durch die DFG	<ul style="list-style-type: none">• Weiterführung der bisherigen Abonnementkosten: Eigenleistung der teilnehmenden Standorte• Mehrkosten für den Zugriff auf das elektronische Gesamtangebot des Verlags: DFG-Förderanteil• Differenzierte Fördermodelle für Forschungseinrichtungen und Institutionen ohne Abonnements

Nationallizenzen für laufende Zeitschriften: Flächendeckung

Modell 1 (Flächendeckende Nationallizenz)	Modell 2 (Opt-in-Modell)
<ul style="list-style-type: none">• Flächendeckendes Angebot für alle überwiegend öffentlich geförderten wissenschaftlichen Einrichtungen• Einzelnutzerzugriff	<ul style="list-style-type: none">• Vollständige Flächendeckung aufgrund der Eigenbeteiligung nur theoretisch erreichbar, aber Beteiligungsanreiz durch Förderung• Einzelnutzerzugriff nicht möglich, wenn keine flächendeckende institutionelle Versorgung• Annäherung an Flächendeckung durch Archiverwerb

Multinationale Rahmenverträge









- Organisatorischer Rahmen: Kompetenznetzwerk Knowledge Exchange
 - » Etabliert im Juni 2005 als Netzwerk von DEFF (Dänemark), DFG, JISC (Großbritannien) und SURF (Niederlande) mit Büro in Kopenhagen
- Lizenzierung multinational?
 - » Weitere Stärkung der Marktposition durch gemeinsames Agieren auf europäischer Ebene
 - » Entwicklung innovativer Geschäftsmodelle
 - » Förderung neuerer bzw. weniger bekannter Produkte kleinerer Anbieter mit relativ geringer Marktdurchdringung
- Methode: Ausschreibungsverfahren durch „competitive dialogue“
 - » Innovative Form der Marktsondierung im internationalen Kontext

Einzelnutzerzugriff auf Nationallizenzen

- **Konzept**
 - » Bundesweit lizenzierte Datenbanken sind auch für private Einzelnutzer institutionsunabhängig zugänglich
 - » Flächendeckende Versorgung auf Einzelnutzerebene
- **Organisation und Umsetzung**
 - » Basis: DFG-geförderte Nationallizenzen für abgeschlossene Sammlungen
 - » Zentrales Registrierungssystem bei der VZG
 - » Einschränkung bei STM-Fächern und Opt-in-Modellen
- **Finanzierung**
 - » Zentrale DFG-Förderung
 - » Kostenlos für Endnutzer

Sie sind hier: Startseite → Anmeldung → Privatpersonen → Anmeldung für Privatpersonen

Navigation

-  Startseite
-  Angebote
-  Anmeldung
 -  Institutionen
 -  Privatpersonen
-  Über Nationallizenzen
-  Impressum
-  Tools
-  Hilfe

Registrierte Einzelnutzer

Hier können Sie sich durch die Eingabe von Benutzername und Passwort für den Zugriff auf die von Ihnen ausgewählten Nationallizenzprodukte anmelden. Ebenso können Sie Korrekturen an Ihren Adressdaten vornehmen und die Liste Ihrer Nationallizenzprodukte überarbeiten. Alle vor dem 10.5.2007 ausgegebenen Kennungen sind nicht mehr gültig und erfordern eine Neuanmeldung ("Erstanmeldung" auf dieser Seite unten).

Benutzername Passwort

Sollten Sie Ihr Passwort vergessen haben, [klicken Sie hier um es zugeschickt zu bekommen](#).

Erstanmeldung

Viele der im Rahmen einer Nationallizenz erworbenen Produkte können auch durch wissenschaftlich interessierte Privatpersonen genutzt werden. Einzelpersonen mit ständigem Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland können sich zu diesem Zweck persönlich für den kostenlosen Zugriff registrieren lassen, falls ihnen der Zugang über ein Universitätsnetz bzw. über ihre wissenschaftliche Bibliothek nicht zur Verfügung steht. Viele Universitäts- und Landesbibliotheken bieten ihren Nutzern den externen Zugriff auf Nationallizenzprodukte an, so dass für eingeschriebene Nutzer solcher Bibliotheken eine separate Registrierung als Nationallizenz-Einzelnutzer nicht notwendig ist.

Die Registrierung von Einzelnutzern für Nationallizenz-Produkte erfolgt in mehreren Schritten, die teilweise online im Internet durchgeführt werden, teilweise aber der Schriftform bedürfen und über den Postweg abgewickelt werden. Die wesentlichen Schritte bis zur Freischaltung sind:

1. Sie registrieren sich auf den nachfolgenden Seiten als Privatnutzer unter Angabe Ihrer Adressdaten und der gewünschten Produkte. Dabei müssen Sie die Nutzungsbedingungen jedes ausgewählten Produktes akzeptieren.

Suche nach Datenbanken

Schnelle Suche

Erweiterte Suche

Aktuelles

Fachübersicht

Alphabetische Liste

Hinweise zur Benutzung

Ansprechpartner

Bibliotheksauswahl / Einstellungen

Über DBIS

Administration

Gefördert durch:



Detailansicht

Art Sales Catalogues Online

Weitere Titel: Répertoire des Catalogues de Ventes Publiques intéressant l'Art ou la Curiosité
ASC Online
ASCO

Recherche starten: <http://asc.idcpublishers.info>

Weitere lizenzierte Zugänge: Start-URL für den externen Zugriff:
<http://emedia1.bsb-muenchen.de/han/ASC>

Verfügbar: Deutschlandweiter Zugang (Nationallizenz) **D**

Hinweise:

Der deutschlandweite Zugriff auf die Datenbank *Art Sales Catalogues Online* von IDC Publishers wird durch die Förderung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) ermöglicht und durch die Bayerische Staatsbibliothek München organisiert.
Einzelpersonen mit ständigem Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland können sich persönlich für einen kostenlosen Zugriff [registrieren](#) lassen, falls ihnen der Zugang über ein Universitätsnetz, bzw. über ihre wissenschaftliche Bibliothek, nicht zur Verfügung steht.
Login für registrierte Einzelnutzer:
<http://emedia1.bsb-muenchen.de/Nationallizenzen/asc.htm>

Im Browser müssen Pop-ups zugelassen sein.

Fachgebiete: Kunstgeschichte

Pay-per-Use

- **Konzept**
 - » Bibliothek mit überregionalem Versorgungsauftrag erwirbt eine Grundlizenz für eine elektronische Ressource
 - » Individuelle Nutzer können sich institutionsunabhängig bei dieser Bibliothek online registrieren und kostenpflichtig auf die Ressource zugreifen
 - » Abrechnungsmodell nach Zeit, Datenmenge oder Dokumenteneinheit
 - » Flächendeckende Versorgung auf Einzelnutzerebene

Pay-per-Use

- **Organisation und Umsetzung**
 - » DFG-geförderte Pilotprojekte (BSB und TIB Hannover) zur Schaffung zentraler Zugangsplattformen
 - » Teil des DFG-Förderprogramms für elektronische Ressourcen
 - » Problem: nicht für alle Datenbanken verhandelbar
- **Finanzierung**
 - » Grundlizenz bei der jeweiligen SSG-Bibliothek durch DFG
 - » Rechercheangebot für Endnutzer kostenpflichtig
 - » Kontingent- und Subventionsmodelle denkbar

Pay-per-Use - Beispiele

Verlag	Datenbank	SSG-Nr.
ABC Clio	America: History and Life	7,26
	Historical Abstracts	8
Brepols Publ.	Lexikon des Mittelalters	8
	International Medieval Bibliography	8
	In Principio	6,12; 8
NISC	Africa-Wide: NiPAD	6,31
Oldenbourg- Verlag	Historische Bibliographie	8
	Jahrbuch der Historischen Forschung	8,1
OUP	Grove Art Online	9,10; 9,11

Suche nach Datenbanken

Schnelle Suche

Go!

Erweiterte Suche

Aktuelles

Fachübersicht

Alphabetische Liste

Hinweise zur Benutzung

Ansprechpartner

Bibliotheksauswahl / Einstellungen

über DBIS

Administration


Gefördert durch:



DFG

Detailansicht

Grove Art Online

Weitere Titel:	The Dictionary of Art The Oxford Companion to Western Art
Recherche starten:	http://emedia1.bsb-muenchen.de/Elektra/grovea...
Verfügbar:	Kostenpflichtiges Pay-per-Use-Angebot €
Hinweise:	Einzelpersonen mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland können sich persönlich für den Pay-per-Use-Zugriff der Bayerischen Staatsbibliothek München registrieren lassen. Preis: 5 Euro pro Zeitintervall von 24 Stunden weitere Hinweise
Fachgebiete:	Kunstgeschichte
Inhalt:	Umfangreiches Nachschlagewerk zu allen Aspekten der visuellen Kunst von den Anfängen bis zur Gegenwart. Behandelt werden die Zivilisationen Europas, Nord- und Südamerikas, Asiens und des Pazifiks unter Berücksichtigung aller Kunstformen wie Malerei, Skulptur, dekorative Kunst, Architektur, Graphik und Photographie. Enthalten sind über 45.000 Artikel, 500.000 Literaturzitate und über 15.000 Illustrationen, die in die Artikel eingebunden sind.
Schlagwörter:	Kunst Kunstgeschichte Wörterbuch
Erscheinungsform:	WWW (Online-Datenbank)
Datenbank-Typ:	Wörterbuch, Enzyklopädie, Nachschlagewerk 
Verlag:	Oxford University Press
Angaben administrieren .	

Fazit

	National- lizenzen abge- schlossen	National- lizenzen laufend	Einzelnutzer (NL); (Auftrags- recherchen)	Pay-per-Use
Versorgungs- grad	Flächen- deckend (Institutionen + Einzelnutzer)	Überwiegend institutionelles Beteiligungs- modell	Flächen- deckend (Einzelnutzer)	Flächen- deckend (Einzelnutzer)
Finanzierung	Zentrale Voll- finanzierung	Eigen- finanzierung mit DFG- Förderanteil	Zentrale Voll- finanzierung	DFG-Anteil + Endnutzer + ggf. Institutionen?
Ressourcen- typ	Archivdaten; aber: Bibliographien; Aggregatoren; E-Books?	Aktuell: Zeitschriften	Nur eingeschränkt bei STM	Spitzen- versorgung; Bibliographien



**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!**

hildegard.schaeffler@bsb-muenchen.de

Tel.: 089-28638-2216